

Gefuchte Stellen.

[31019.] Ein seit 9 Jahren im Commiss.-Geschäft und im Musikalienhandel Leipzigs thätiger junger Mann sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, pr. sofort oder später anderweitige Stellung in Leipzig. — Gef. Offerten unter A. W. 100. an die Exped. d. Bl.

[31020.] Ein älterer Gehilfe, welcher in verschiedenen Sortiments- und Verlagsgeschäften und zuletzt in einer grösseren Zeitungsexpedition thätig war, sucht pr. 1. October Stellung. — Er kann seine Qualification eines zuverlässigen, tüchtigen Gehilfen aus Zeugnissen angesehener Firmen nachweisen.

Eine Stellung für Buchführung in einem mit Sortiment verbundenen Verlagsgeschäft würde derselbe mit Vorliebe acceptiren.

Gef. Offerten unter L. Z. # 11. erbeten an Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

[31021.] Hilferuf! — Sollte es denn nicht möglich sein, daß ein junger Mann, welcher mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist, gute Literatur- u. Sprachkenntnisse besitzt, baldigst Stellung bekommt? Derselbe mußte schlechten Geschäftsganges halber seine letzte Stellung aufgeben.

Da derselbe mittellos, so sieht er im andern Falle einer trüben Zukunft entgegen. Werthe Offerten unter M. G. nimmt die Exped. d. Bl. gütigst entgegen.

[31022.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung, kath., sucht bald oder pr. 1. October Stellung in einer Sortimentshandlung, wö-möglich verbunden mit Verlag, auch zur Führung einer kleineren Handlung. Zeugnisse stehen bereitwillig zu Diensten. Offerten befördert die Exped. d. Bl. sub F. K. 33.

[31023.] Ein Gehilfe, mit allen Verlagsarbeiten sowie mit dem Buchdruckereiwesen vertraut, sucht pr. September oder später möglichst dauerndes Engagement in einem größeren Verlagsgeschäfte.

Gefällige Offerten werden sub F. S. die Herren Braun & Weber in Königsberg weiter zu befördern die Güte haben.

[31024.] Ein sehr gut empfohlener Verlags-Gehilfe sucht pr. October, eventuell auch früher oder später, möglichst selbständige Stellung, am liebsten in Wien.

Offerten unter L. F. befördert Herr V. Fernau in Leipzig.

[31025.] Für einen jungen Mann, der vom 1. April 1874 bis dahin 1877 bei uns den Buchhandel erlernte und seitdem zu unserer vollen Zufriedenheit als Gehilfe thätig war, suchen wir zum 1. October d. J. anderweitig Stellung. Gern bezeugen wir, dass sich derselbe während dieser Zeit stets tüchtig und strebsam bewiesen hat und bei wahrer Freudigkeit am Schaffen seinem Beruf mit Lust und Liebe ergeben ist. Zu weiterer Auskunft sind wir mit Vergnügen bereit.

C. F. Post'sche Buchhdlg.
in Colberg.

[31026.] Per 1. October oder früher suche ich für einen bewährten Verlagsgehilfen Stellung. — Demselben stehen sehr gute Zeugnisse zur Verfügung, auch kann ich denselben aus eigener Erfahrung und Bekanntschaft bestens empfehlen. Zu weiteren Auskünften bin ich gern bereit.

Leipzig.

K. F. Köhler.

[31027.] Ein junger Mann, welcher 7 Jahre im Buchhandel thätig ist und von seinem Prinzipal auf das beste empfohlen wird, sucht für Anfang oder Mitte September d. J. Stelle. Herr Herm. Fries in Leipzig wird die Gefälligkeit haben, nähere Auskunft zu ertheilen.

[31028.] Ein junger Mann, dem Buchhandel seit 16 Jahren angehörig und mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht eine möglichst dauernde Stelle. Derselbe ist auch mit den Nebenbranchen bekannt und im Zeitungs- und Inseratenwesen erfahren. Gef. Offerten sub F. G. durch Herren Albert Jacobi & Co. in Aachen erbeten.

[31029.] Für einen jungen Mann, 26 Jahre alt und militärfrei, den ich als exacten und pflichtgetreuen Arbeiter bestens empfehlen kann, suche ich zu weiterer Ausbildung pr. 1. Oct. d. Jahres Stellung in einem lebhaften Sortiment.

Derselbe besuchte das Gymnasium bis zur Prima und ist seit 5 Jahren im Buchhandel thätig.

Danzig.

F. A. Weber,
Buchhdlg.

Bermischte Anzeigen.

[31030.] Um die in meinem Verlage erschienene **Bilder-Bibel von Schnorr**, speciell aber die beiden aus derselben hervorgegangenen Werke:

Bilder aus d. Bibl. Geschichte.

30 Blatt für den Anschauungs-Unterricht; und

48 Biblische Bilder

in den Kreisen der Schul-Inspectoren u. Directoren, der Lehrer u. Geistlichen und den Anstalten für innere Mission recht eingehend empfehlen zu können, so lasse ich jetzt ein Circular drucken, welches in ausführlichster Weise diese drei Werke behandelt und ganz genaue Angaben über Alles macht.

Ich bitte nun diejenigen Sortimentshandlungen, welche dies Circular in ihrem Kundenkreise direct versenden wollen, mir ihren Bedarf anzugeben. Ich drucke auch die Firma des Bestellers auf, falls es mindestens 100 Expl. sind, und berechne dafür 1 M. 50 S., gleichviel welche Quantität geliefert wird. Bestellungen hierauf müßten aber bis spätestens 20. August eingelaufen sein.

Das Circular selbst in jeder Anzahl gratis. Gef. baldiger Bestellung bin ich gewärtig.

Leipzig, 29. Juli 1878.

Georg Wigand.



Gefälligst zu beachten!

[31031.]

Handlungen, welche noch im Besitz von Nr. 1 des „Instructeur“, welche Anfang d. J. als Probenummer versandt wurde, sind, bitte ich um gefällige schleunigste Retoursendung, auch die kleinste solcher Sendungen ist mir vortheilhaft, und sage ich dafür im voraus besten Dank.

Hochachtend

Leipzig, Juli 1878.

Th. Diez,

Berl. u. Exped. d. „Instructeur“ u. „Instructor“.

Eine That zur Reform des Buchhandels.

[31032.] Höchst wichtig für alle Sortimentler!

P. P.

Angeregt durch die in Eisenach während der „Sortimentertage“ ausgesprochenen Wünsche bezüglich eines systemat. geordneten Verzeichnisses aller unter der Presse befindlichen Neuigkeiten, beabsichtigen wir, sofern sich eine genügende Theilnahme findet, ein in dieser Richtung allen Anforderungen entsprechendes Organ ins Leben zu rufen. Es würde unter dem Titel:

Mittheilungen

über alle unter der Presse und in Vorbereitung befindlichen Neuigkeiten des deutschen Buch-, Kunst- und Musikalienhandels in systematischer Ordnung mit genauer Angabe d. Bezugsbedingungen, der Netto- u. Baarpreise u. sonstigen Notizen

zu einem äußerst billigen Preise demnächst zu erscheinen beginnen.

Um den „Mittheilungen“ die allergrößte Vollständigkeit zu schaffen, würden wir alle Titel- und Bezugsanzeigen gratis aufnehmen und, um ein schnelles Bekanntwerden zu ermöglichen, das Blatt eventuell wöchentlich 2-3mal ausgeben. — Es liegt auf der Hand, daß ein derartiges Organ dem Gesamtbuchhandel von unberechenbarem Nutzen sein wird, und sind wir überzeugt, daß unser Bestreben die gehörige Unterstützung und Theilnahme findet, da es ja im Interesse eines jeden Sortimenters liegen muß, von dem zeitraubenden Studium der wöchentlich massenhaft einlaufenden Circularerc. befreit zu werden, denn unsere „Mittheilungen“ sollen alle wesentlichen Momente aus den oft ungebührlich langen Circularberichten in prägnanter Kürze bringen.

Wir ersuchen Sie nun, uns Ihre Ansicht über das projectirte Unternehmen baldmöglichst mittheilen zu wollen, und wenn, was wir hoffen, die Idee Ihren Beifall gefunden, die „Mittheilungen“ zunächst für August und September zu bestellen. Das Abonnement für die 2 Monate wird ca. 1 M. betragen.

Ihren recht zahlreichen Bestellungen entgegengehend, zeichnen wir

Hochachtungsvoll ergebenst

Leipzig, 27. Juli 1878.

Exped. d. Allgem. Liter. Wochenberichts.

Seltene Portraits berühmter Personen in Kupferstich und Lithographie.

[31033.]

Ich empfehle mein grosses Lager hierin.

Einkauf — Verkauf — Change —

Kataloge.

E. H. Schroeder in Berlin W., Wilhelmstrasse 91.

— Saldo-Reste —

[31034.] aus Rechnung 1877 erbitte ich mir spätestens bis 1. September l. J.

Bei Nichtbeachtung dieser Bitte würde ich ohne Ausnahme den betreffenden Handlungen meine Robitäten nicht zugehen lassen.

Stuttgart, Ende Juli 1878.

B. Spemann,